

2026

-

DATUM: 11.08.2026
PROJEKT: OBERWALLISER
RAIFFEISEN
HEIMATSCHUTZPREIS
2026
PHASE: AUSSCHREIBUNG



SCHWEIZER HEIMATSCHUTZ
SEKTION OBERWALLIS

INHALTSVERZEICHNIS:

01	THEMA & TEILNAHMEBERECHTIGUNG
02	EINGABEADRESSE
03	JURY
04	BEURTEILUNGSKRITERIEN
05	PREISGELD
06	TERMINE
07	EINZUREICHENDE UNTERLAGEN
08	VERNISSAGE
09	REALISIERUNG

-
OBERWALLISER HEIMATSCHUTZ

Valeria Triulzi
Präsidentin Oberwalliser Heimatschutz
Simplonstrasse 62
3911 RIED-BRIG

www.oberwalliserheimatschutz.ch
raiffeisenpreis@oberwalliserheimatschutz.ch

01 THEMA "BRIG-GLIS WEITERDENKEN"

Die Stadtgemeinde Brig-Glis wurde im Jahr 2026 mit dem Wakkerpreis des Schweizer Heimatschutzes ausgezeichnet. Diese Ehrung würdigt den sorgfältigen Umgang mit dem Ortsbild, die qualitätsvolle Weiterentwicklung des Siedlungsraums sowie das Engagement für eine lebendige Baukultur.

Der Oberwalliser Heimatschutz möchte diese Auszeichnung zum Anlass nehmen, den Blick in die Zukunft zu richten – und dabei bewusst die Perspektive der jungen Generation ins Zentrum stellen.

Unter dem Thema «Brig-Glis weiterdenken» suchen wir Ideen, Visionen und konkrete Interventionen für den öffentlichen Raum innerhalb der Stadtgemeinde Brig-Glis. Gesucht werden Vorschläge, welche die Aufenthaltsqualität, das soziale Zusammenleben, die Identität oder die Wahrnehmung des öffentlichen Raums stärken und neue Impulse für das zukünftige Zusammenleben schaffen.

Im Fokus stehen kleine, realistische und ortsbezogene Eingriffe mit grosser Wirkung. Die Projekte dürfen gestalterisch, sozial, kulturell, landschaftsarchitektonisch oder architektonisch gedacht sein. Denkbar sind beispielsweise:

- Treffpunkte und Aufenthaltsorte
- Begrünungen und ökologische Aufwertungen
- Interventionen zur Förderung des sozialen Austauschs
- temporäre oder dauerhafte Installationen
- neue Nutzungen bestehender Orte
- Ideen zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität
- Projekte zur Stärkung der Identität einzelner Quartiere oder Plätze
- kreative Beiträge für ein generationenübergreifendes Zusammenleben

Die Ausschreibung richtet sich bewusst an Schülerinnen und Schüler. Junge Menschen erleben ihren Alltag in der Gemeinde unmittelbar und verfügen über einen wertvollen Blick auf bestehende Qualitäten, Herausforderungen und Zukunftspotenziale.

Die Ausschreibung versteht sich nicht nur als Ideensammlung, sondern als Ausgangspunkt für reale Interventionen im öffentlichen Raum. Die prämierten Projekte werden im kommenden Schuljahr gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern konkretisiert und nach Möglichkeit umgesetzt werden, sodass sichtbare Beiträge für die Stadtgemeinde Brig-Glis entstehen. Das Preisgeld ist dabei für die konkrete Umsetzung der ausgezeichneten Projekte vorgesehen.

Teilnahmeberechtigt sind Schülerinnen und Schüler und Schulklassen aus der Stadtgemeinde Brig-Glis in folgenden Kategorien:

- Primarschule
- Orientierungsschule
- Berufsschule, Maturitätsschule, OMS

02 EINGABEADRESSE

via Mail an raiffeisenpreis@oberwalliserheimatschutz.ch

03 JURY

Das Beurteilungsgremium setzt sich zusammen aus dem Vorstand des Oberwalliser Heimatschutzes und einem Vertreter vom Oberwalliser Verband der Raiffeisenbanken;

- Marco Walther, Architekt BA FH
- Carlo Schmidt, Künstler und Gestalter
- Deborah Stucky, Architekturohistorikerin
- Thomas Summermatter, Architekt MSc ETH
- Valeria Triulzi, Architektin BA FH
- Ulrich Weger, eidg. dipl. Schreinermeister
- Benjamin Wellig, Landschaftsarchitekt
- Martin Giachino, Vertreter Oberwalliser Verband der Raiffeisenbanken

04 BEURTEILUNGSKRITERIEN

Die Eingaben werden insbesondere bezüglich folgender Kriterien beurteilt:

- Qualität und Kreativität der Idee
- Beitrag zur Verbesserung des öffentlichen Raums
- Bezug zur Stadtgemeinde Brig-Glis
- Umsetzbarkeit und Nachhaltigkeit
- Beitrag zum sozialen und gemeinschaftlichen Zusammenleben
- Sensibler Umgang mit Ort, Identität und Baukultur

Die Kriterien sind gleichwertig; die Reihenfolge der Aufzählung ist nicht massgebend.

Der Entscheid der Jury kann nicht angefochten werden.

05 PREISGELD

Das Preisgeld von 10'000.- CHF. wird von den Raiffeisenbanken Oberwallis (OVRB) gesponsert und wie nachfolgend aufgeteilt auf die Kategorien:

- Primarschule; 3 Preise zu je 1'000.- CHF.
- Orientierungsschule; 3 Preise zu je 1'000.- CHF.
- Berufsschule, Maturitätsschule, OMS; 4 Preise zu je 1'000.- CHF.

06 TERMINE

Ausschreibung	Dienstag,	11. August 2026	per Mail an Schuldirektoren
Fragenstellung	Freitag,	25. September 2026	per Mail
Beantwortung	Freitag,	02. oktober 2026	per Mail
Abgabe bis	Freitag,	29. Januar 2027	per Mail
Jurierung	Donnerstag,	04. Februar 2027	
Bekanntgabe	Freitag,	26. Februar 2027	per Mail
Vernissage	Donnerstag,	11. März 2027	17:00 Uhr, Stockalper Pavillon
Realisierung bis	Donnerstag,	17. Juni 2027	17:00 Uhr, Stockalper Pavillon

07 EINZUREICHENDE UNTERLAGEN

A3 Projektblatt

Maximal 2 A3 Blätter im Querformat mit einem kurzen Erläuterungstext.
Darstellungsart ist frei, Fotografien und Visualisierungen sind erlaubt.

A4 Verfasserblatt

Zusätzlich im A4 Format sollen alle am Projekt beteiligten Personen aufgelistet werden
inkl. einer Kontaktperson mit Mailadresse und Natelnummer.

Die Abgabe erfolgt als PDF (Projektblatt und Verfasserblatt je als separates PDF)
via Mail an raiffeisenpreis@oberwalliserheimatschutz.ch

08 VERNISSAGE

Die Vernissage mit der Preisverleihung findet am Donnerstag, 11. März 2027
im Pavillon im Stockalpergarten statt.

Sämtliche eingegangenen Beiträge werden während mindestens 14 Tagen öffentlich ausgestellt
werden.

09 REALISIERUNG

Die Realisierung der rangierten Projekte soll bis spätestens am Donnerstag, 17. Juni 2027
abgeschlossen sein und wird mit einem kleinen Stadtspaziergang abgeschlossen.